

Schutzkonzept für Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Werdenberg

Das überarbeitete Schutzkonzept des Bistums St. Gallen gibt den Rahmen für die öffentlichen Gottesdienste und religiösen Veranstaltungen vor. Gestützt darauf versuchen wir, die Bedürfnisse möglichst aller Gläubigen zu berücksichtigen. Daher gelten in der Seelsorgeeinheit Werdenberg seit dem 13. September 2021 folgende Regelungen:

Buchs

Im katholischen deutschsprachigen Sonntagsgottesdienst um 10.30 Uhr benötigen die Mitfeiernden ein COVID-Zertifikat. Türsteher werden das am Eingang kontrollieren. Es besteht dann während des Gottesdienstes keine Maskentragepflicht, keine Abstandsregel und keine Personenbegrenzung. Die Werktagsgottesdienste finden ohne Zertifikatspflicht statt. Die maximal zugelassene Anzahl Personen beträgt 50 und es gilt weiterhin Abstands- und Maskentragepflicht. Die Teilnehmer haben sich in einer Kontaktliste einzutragen.

Sennwald, Gams, Grabs, Sevelen, Wartau

In den weiteren Pfarreien der Seelsorgeeinheit finden sämtliche Gottesdienste ohne Zertifikatspflicht statt. Somit sind zu den Feiern wie erwähnt maximal 50 Personen zugelassen.

Kroatische Mission

Die kroatische Mission wird neben ihren Sonntagsgottesdiensten in Buchs bis Ende Oktober eine zusätzliche Messe am Samstagabend anbieten (ohne Zertifikatspflicht).

Austausch

Wir wissen, dass wir damit nicht allen Leuten in den Pfarreien gerecht werden können. Deshalb sind die Leute ohne COVID-Zertifikat herzlich zu den Sonntagsgottesdiensten in den Pfarreien Sennwald, Grabs, Gams, Sevelen und Wartau eingeladen oder zu den Werktagsgottesdiensten. Diejenigen, die einen Sonntagsgottesdienst ohne Maske und Abstandsregeln feiern möchten, sind herzlich nach Buchs eingeladen.